

## A n t w o r t

des Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Michael Wäschenbach (CDU)  
– Drucksache 17/1887 –

### Auszubildende in Pflegeberufen

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 17/1887** – vom 19. Dezember 2016 hat folgenden Wortlaut:

Die Pflegeausbildung soll reformiert werden. Die Gesetzgebung zur generalistischen Ausbildung ist ins Stocken geraten, weil unterschiedliche Interessen bisher offenbar nicht zu einer Mehrheitslösung geführt werden können. Dies kann an der Pflege interessierte junge Menschen verunsichern. Die Debatten über Fachkräftegewinnung, Nachwuchsmangel und schwierige Arbeitsbedingungen beeinflussen das Berufsbild.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele Auszubildende haben in Rheinland-Pfalz zum Schuljahr 2016/2017 eine Ausbildung in Pflegeberufen begonnen (bitte aufgeschlüsselt nach Erwachsenen-, Kinder- und Altenpflege)?
2. Wie viele Ausbildungen in Pflegeberufen wurden in den vergangenen fünf Jahren in Rheinland-Pfalz begonnen (bitte für jedes Jahr aufgeschlüsselt nach Erwachsenen-, Kinder- und Altenpflege)?
3. Wie viele Ausbildungen in Pflegeberufen wurden in den vergangenen fünf Jahren in Rheinland-Pfalz erfolgreich abgeschlossen (bitte für jedes Jahr aufgeschlüsselt nach Erwachsenen-, Kinder- und Altenpflege)?

Das **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 4. Januar 2017 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Der Landesregierung liegen derzeit noch keine Daten zu Auszubildenden, die zum Schuljahr 2016/2017 in Rheinland-Pfalz eine Ausbildung in Pflegeberufen begonnen haben, vor.

Zu 2.:

Die Anzahl der Schulanfängerinnen und Schulanfänger in den drei pflegerischen Fachberufen und den zwei pflegerischen Hilfsberufen hat sich in den letzten fünf Jahren unterschiedlich entwickelt (siehe Tabelle 1). Die Anzahl der neuen Auszubildenden in der Altenpflege hat sich von 688 Schulanfängerinnen und Schulanfänger im Ausbildungsjahr 2011/2012 auf 756 im Ausbildungsjahr 2015/2016 erhöht. In der Gesundheits- und Krankenpflege haben sich die Zahlen der Schulanfängerinnen und Schulanfänger insgesamt von 1 124 neuen Auszubildenden im Ausbildungsjahr 2011/2012 auf 1 356 Schulanfängerinnen und Schulanfänger im Schuljahr 2015/2016 erhöht. Die Gesundheits- und Kinderkrankenpflege konnte die Anzahl der Schulanfängerinnen und Schulanfänger von 120 neuen Auszubildenden im Ausbildungsjahr 2011/2012 auf 135 Schulanfängerinnen und Schulanfänger im Schuljahr 2015/2016 ebenfalls erhöhen. Gleichzeitig konnte in der Altenpflegehilfe eine Steigerung von 664 neuen Auszubildenden im Ausbildungsjahr 2011/2012 auf 771 im Ausbildungsjahr 2015/2016 erreicht werden.

Daten der Schulanfängerinnen und Schulanfänger für das Ausbildungsjahr 2016/2017 liegen derzeit noch nicht vor.

**Tabelle 1: Schulanfängerinnen und Schulanfänger in ausgewählten Bildungsgängen an den Schulen des Gesundheitswesens in den Schuljahren 2011/2012 bis 2016/2017**

Ausgewählte Bildungsgänge an Schulen des Gesundheitswesens und Berufsbildenden Schulen	Schulanfängerinnen und Schulanfänger					
	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017
	Anzahl					
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	120	124	131	129	135	Daten liegen noch nicht vor.
Gesundheits- und Krankenpflege (inklusive Teilzeit)	1 124	1 175	1 241	1 385	1 356	
Gesundheits- und Krankenpflege/Kinderkrankenpflege	39	-	-	-	-	
Krankenpflegehilfe	141	166	198	232	192	
Altenpflege	688	605	704	706	756	
Altenpflegehilfe	664	803	818	819	771	

(Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Stand: Dezember 2016.)

Zu 3.:

Die Anzahl der Schulabsolventinnen und Schulabsolventen in den drei pflegerischen Fachberufen und den zwei pflegerischen Hilfsberufen hat sich in den letzten fünf Jahren ebenfalls unterschiedlich entwickelt (siehe Tabelle 2). Die Absolventen der Altenpflege haben sich leicht von 689 im Jahr 2011 auf 679 im Jahr 2015 reduziert. In der Gesundheits- und Krankenpflege haben sich die Absolventen insgesamt von 674 Schulabsolventinnen und Schulabsolventen im Jahr 2011 auf 936 im Jahr 2015 erhöht. Die Anzahl an Absolventen in der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege hat sich von 139 Schulabsolventinnen und Schulabsolventen im Jahr 2011 auf 103 im Jahr 2015 reduziert. Dagegen konnte in der Altenpflegehilfe eine Steigerung von 490 Absolventen im Jahr 2011 auf 598 im Jahr 2015 erreicht werden.

Daten der Schulabsolventinnen und Schulabsolventen für das Jahr 2016 liegen derzeit noch nicht vor.

**Tabelle 2: Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen in ausgewählten Bildungsgängen an den Schulen des Gesundheitswesens in den Jahren 2011 bis 2016**

Ausgewählte Bildungsgänge an Schulen des Gesundheitswesens und Berufsbildenden Schulen	Absolventinnen und Absolventen <sup>1)</sup>					
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Anzahl					
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	139	100	108	102	103	Daten liegen noch nicht vor.
Gesundheits- und Krankenpflege (inkl. Teilzeit)	674	903	877	837	936	
Gesundheits- und Krankenpflege/Kinderkrankenpflege	29	-	-	-	-	
Krankenpflegehilfe	106	102	130	151	139	
Altenpflege	689	637	644	638	679	
Altenpflegehilfe	490	410	375	501	598	

1) In dem Zeitraum von Oktober des Vorjahres bis einschließlich September des angegebenen Jahres.

(Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Stand: Dezember 2016.)

Sabine Bätzing-Lichtenthäler  
Staatsministerin